

Mag. Johannes Seiter

Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4 E-Mail: presse@noel.gv.at

## **N** Presseinformation

17. M rz 2014

## Amphibien-Schutzprojekt in Orth an der Donau wieder gestartet

## Landesrat Pernkopf dankte allen Beteiligten für ihr Engagement

Das Artenschutzprojekt der Österreichischen Bundesforste und des Nationalparks DonauAuen wird fortgeführt. Dabei wurde in Orth an der Donau ein Amphibien-Zaun mit
Kübelfallen errichtet, die täglich kontrolliert werden. Umwelt-Landesrat Dr. Stephan
Pernkopf besuchte kürzlich eine Gruppe von freiwilligen Helferinnen und Helfer und lobte
ihren Einsatz. "Wertvolle Initiativen wie dieses erfolgreiche Amphibienschutz-Projekt von
Nationalpark, Bundesforsten und den Orther Schülerinnen und Schüler unterstreichen den
Status unseres Naturlandes Niederösterreich", so der Landesrat.

Alle Amphibien Österreichs sind durch die Zerstörung ihrer Lebensräume bedroht. Im Vorjahr startete deshalb die Neue NÖ Mittelschule in Orth an der Donau gemeinsam mit den Österreichischen Bundesforsten und dem Nationalpark Donau-Auen ein Schutzprojekt bei der Orther Uferstraße. Engagierte Schüler sowie weitere freiwillige Helfer brachten in Folge täglich die gesammelten Tiere über die Straße und bestimmten die geretteten Exemplare. Projekt-Koordinatorin und Nationalpark-Rangerin Eva-Maria Pölz konnte eine erfreuliche Bilanz ziehen: "Insgesamt wurden 359 Tiere aus den Kübeln geborgen, darunter Erdkröten, Wechselkröten, Spring-, Gras- und Balkanmoorfrösche, Grünfrösche als Gruppe, Knoblauchkröten, Rotbauchunken und Teichmolche."

Aufgrund der guten Erfahrungen wird das Schutzprogramm heuer weiter geführt. Ende Februar hat die Wander-Saison der Amphibien gestartet, über einen Zeitraum von zwei Monaten werden jeden Morgen die Kübel entlang des Zaunes kontrolliert. Schüler-Teams helfen wieder mit, ebenso Freiwillige aus der Bevölkerung.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13324, e-mail <u>juergen.maier@noel.gv.at</u>, bzw. Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn, Telefon 02212/3450-16, e-mail <u>e.dorn@donauauen.at</u>, <u>http://www.donauauen.at/</u>.